

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Ausflugsziele mit Bussen und Bahnen

03 Persönliche Beratung



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

hunderte Schulanfänger aus dem Saale-Holzland-Kreis fahren am 24. August erstmals mit dem Bus zur Schule. Der Schulweg beginnt an der Haustür. Eltern sollten mit ihren Kindern den Schulweg rechtzeitig durchsprechen und üben.

Am Fahrplan ändert sich fast nichts zu Schuljahresbeginn. Ich empfehle dennoch einen Blick auf unsere Internetseite oder einen Besuch im Jenaer Servicecenter in der Holzmarkt-Passage. Dort werden Sie in allen Fragen des ÖPNV persönlich beraten.

Wir entwickeln unseren Service weiter. Neue gedruckte Hauptlinienflyer erscheinen. Wir testen die Haltewunschtafter in unseren Linienbussen. Wir führen nach und nach Sprachansagen speziell für sehbehinderte Fahrgäste in den Bussen ein. Darüber informieren wir in dieser Ausgabe der Fahrgastzeitung omni.

Herzlich Ihr
Andreas Möller

Geschäftsführer der
JES Verkehrsgesellschaft mbH

Schüler sicher unterwegs im Bus

Das richtige Hinsetzen im Bus muss auch geübt werden. „Sicher unterwegs im Bus“ ist für Vorschulkinder und Grundschüler ein Training, um elementare Regeln auf dem Schulweg und im Bus bewusst anzuwenden.

THÜRINGEN. In Osthausen im Ilm-Kreis bleibt der Bus vor der Grundschule ausnahmsweise stehen. Kurz vor Schuljahresende steht eine spielerische Schulstunde auf dem Plan, die gleich mit der Begrüßung beginnt. „Guten Morgen“ oder „Hallo“ zum Busfahrer gehört zu den Benimmregeln beim Einsteigen. Schüler sind Fahrgäste und haben sich als Gast im Bus auch so zu benehmen, lautet die erste Ansage von Christine Aßmann von der Kreisverkehrswacht Gotha.

Die resolute Ausbilderin in Sachen Verkehrssicherheit tourt seit vielen Jahren durch Thüringer Kindergärten und Grundschulen. Sie vermittelt Kindern elementare Kenntnisse und übt mit ihnen im und am Bus das praktische Verhalten. Richtig hinsetzen heißt, mit dem Hintern auf dem Sitz nach hinten rutschen. Später, beim Bremsen des Busses, merken die Schüler, was richtiges Sitzen bedeutet.

Die Farben des Maskottchens Ampelchen werden besprochen, wie auf Rot, Gelb und Grün reagiert

»Für den Schulweg der Kinder sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich.«



Gefährlich: Ben bleibt unsichtbar für den Busfahrer.

werden muss. Mit dem Fahrrad zur Schule? Das Thema wird ebenfalls behandelt. Der Schulweg verlangt Wissen und Konzentration: von der Haus- oder Wohnungstür zur Bushaltestelle, die Busfahrt, der Weg ins Schulgebäude. Für den Schulweg der Kinder sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich. Christine Aßmann appelliert an Eltern, mit ihren Kindern vor Schuljahresbeginn bewusst den Schulweg zu üben und im Bus mitzufahren.

„Die Grundschule in Osthausen nutzt das Angebot der Regionalbus Arnstadt GmbH und der Kreis-

verkehrswacht schon seit vielen Jahren“, erzählt Lehrerin Melanie Knabe. „Das Wissen muss immer wieder aufgefrischt werden“, sagt sie. Solche Schulungen mit Vorführeffekt findet sie äußerst wichtig.

Viele Busunternehmen in Thüringen bieten mit Verkehrswachten, Verkehrspolizei und weiteren Partnern praxisnahe Schulstunden zur Verkehrssicherheit an. Schulen und Eltern sollten solche kostenlosen Angebote nutzen.

Mehr Informationen:
www.jes-eisenberg.de
www.bus-bahn-thueringen.de/verkehrssicherheit/

Ausbildung und Berufe im Unternehmen kennenlernen Praktika für Schüler und Studenten

In einem Verkehrsunternehmen wie der JES Verkehrsgesellschaft mbH Eisenberg sind Mitarbeiter aus ganz unterschiedlichen Berufen beschäftigt. Dazu gehören Busfahrer, aber auch Kfz-Mechatroniker und Mitarbeiter in der Verwaltung.

Die JES nimmt Bewerbungen für Praktika von Schülern und Stu-

dierenden entgegen, die sich für eine Berufsausbildung bzw. spätere Anstellung im Unternehmen interessieren. Ein Motivationsschreiben wird erwartet, der Bereich, für den sich die Bewerber interessieren, sollte genannt werden und der gewünschte Zeitraum des Praktikums. Vorrangig werden Nach-

wuchs-Berufskraftfahrer gesucht. Bewerbungen sind per Mail oder Briefpost an die Geschäftsführung der JES möglich.

Mehr Informationen:
www.jes-eisenberg.de
E-Mail: info@jes-eisenberg.de

KURZ & KNAPP

Ermäßigte Tickets nur mit Nachweis

Bus- und Bahnunternehmen in Thüringen weisen darauf hin, dass für ermäßigte Fahrscheine im ÖPNV Nachweise durch Fahrgäste zu erbringen sind. Das betrifft u. a. Schüler, Auszubildende, Studierende, Schwerbehinderte und Senioren. Konkrete Auskünfte erteilen die Bus- und Bahnunternehmen vor Ort, auch gern telefonisch. Auf den Internetseiten der Verkehrsunternehmen können ebenfalls viele Informationen zu ermäßigten Fahrscheinen und deren Nachweis abgerufen werden.

Für Schwarzfahren jetzt 60 Euro fällig

Fahrgäste ohne gültigen Fahrschein in Bussen und Bahnen des ÖPNV zahlen jetzt ein erhöhtes Beförderungsentgelt in Höhe von 60 Euro. Bisher waren 40 Euro fällig. Nach 12 Jahren ist das Bußgeld durch eine Verordnung des Bundesverkehrsministeriums mit Zustimmung des Bundesrates angehoben worden. Die Bus- und Bahnunternehmen in Thüringen haben ihre Beförderungsbedingungen entsprechend geändert. Über die Zahl der Schwarzfahrer in Thüringen liegen keine exakten Angaben vor. Bundesweit beziffern Experten die Schadenssumme durch Schwarzfahren im ÖPNV auf jährlich bis zu 250 Millionen Euro. Im europäischen Vergleich liegt Deutschland auch nach der Anpassung noch im unteren Drittel.

BUS & BAHN KONKRET

Gruppenfahrten unbedingt anmelden

Ausflüge in die Natur oder zu Sehenswürdigkeiten werden erst in der Gruppe zum Erlebnis. Die Hin- und Rückfahrt mit Bussen und Bahnen des ÖPNV gehört dazu. Verkehrsunternehmen in Thüringen empfehlen dringend, Gruppenfahrten rechtzeitig beim jeweiligen Bus- oder Bahnunternehmen telefonisch anzumelden.

Den Vorteil haben die Gruppen selbst. Sie werden beraten über günstige Fahrzeiten und Verbindungen sowie Gruppenrabatte bei Fahrscheinen. Vor allem aber sorgen die Verkehrsunternehmen dafür, dass alle Fahrgäste mit Bus oder Bahn mitfahren können.

Thüringer Seen, Rennsteig, Erlebnis- und Städtetouren

Ausflugsziele mit Bussen und Bahnen erFAHREN

Landschaftlich und kulturell reizvolle Gegenden Thüringens sind gut mit Bussen und Bahnen erreichbar. Wir geben Ausflugstipps für Erlebnis-hungrige, Wanderer und Radfahrer.

THÜRINGEN. Sonntag Morgen am Bahnhof Ilmenau. Die Bahn aus Erfurt fährt weiter zum Bahnhof Rennsteig. Den RennsteigShuttle nutzen vor allem Wanderer und Radfahrer sehr gern. Vom Bahnhof Rennsteig fahren Anschlussbusse in Richtung Masserberg und Suhl. Einige Stunden wandern und zurück mit Bus und Bahn oder mit dem Fahrrad vom Rennsteig gleich bergab Richtung Erfurt.

Faltblätter mit Tipps

Es hat sich längst herumgesprochen, dass mit Bussen und Bahnen entspannte Ausflugsfahrten in die schönsten Gegenden Thüringens möglich sind. Bus & Bahn Thüringen e.V. hat mehrere Faltblätter herausgegeben, die über Fahrpläne, Sehenswürdigkeiten entlang der Linien, Fahrscheine, Kontaktdaten vor Ort informieren und Regionen inklusive Landkarte vorstellen.

Der jüngste Flyer „Saale & Meer erFAHREN.“ gibt Tipps für die Ostthüringer Region zwischen Schleiz und Bad Lobenstein mit Linienbusverbindungen bis nach Pößneck, Neustadt/Orla, Gera und Hof. Das Unternehmen KomBus nimmt an Wochenenden

» Der neue Flyer gibt Tipps für die Region zwischen Schleiz und Bad Lobenstein. «



Mit dem Bus ins Naherholungsgebiet rund um die Bleilochtalsperre.

auf 20 Regionalbuslinien in Ostthüringen bis zu sieben Fahrräder mit. Ein Fahrradanhänger für 16 Räder ergänzt den Bus zwischen Saalfeld und Neuhaus am Rennweg.

Busse und Bahnen fahren mit Partnern in die Feengrotten nach Saalfeld, nach Eisenach auf die Wartburg, in die Theater nach Erfurt oder Meiningen, zur Landesgartenschau nach Schmalkalden. Oft werden preisgünstige Kombi-Tickets angeboten. Nachfragen bei den Verkehrsunternehmen oder den Veranstaltern lohnt!

Naturerlebnis mit Bus & Bahn

Die im Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) kooperierenden Verkehrsunternehmen geben in den

Broschüren „Raus ins Grüne“ und „Rein ins Geschehen“ Tourentipps und Nahverkehrsinformationen. Die Naturerlebnisangebote im UNESCO-Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald enthalten ganz selbstverständlich Bus- und Bahnverbindungen.

Das Fahrscheinangebot für solche Erlebnistouren ist vielfältig. Die Tagesnetzkarte „Gut-Unterswegs-Ticket“ gilt auf den Linien der beteiligten Busunternehmen. Darüber hinaus bieten Bahnen zahlreiche preiswerte Tickets an. Busse und Bahnen sind eine gute und ökologisch nachhaltige Alternative für Ausflugsfahrten.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de/
Tourismus-Freizeit/
Telefon: 0361 / 2262044

Forum Berufsstart am 18./19.11.2015 auf der Messe Erfurt

Gute Jobchancen als Busfahrer in Thüringen

Thüringer Verkehrsunternehmen suchen Auszubildende als Berufskraftfahrer Personenverkehr, Mechatroniker und in weiteren Berufen. Die Messe Forum Berufsstart bietet einen Überblick.

ERFURT. Bus- und Bahnunternehmen aus Thüringen stellen sich als Ausbildungsbetriebe und Arbeitgeber auf dem 24. Forum Berufsstart am 18./19. November 2015 auf der Messe Erfurt vor. Gesucht werden Azubis, die künftig Busse im Linien- und Reiseverkehr fahren oder sie in modernen Werkstätten warten wollen.

Über Ausbildungsangebote und



Forum Berufsstart
15.000 Ausbildungs- und Studienplätze

18. + 19. Nov.
Messe Erfurt

den Arbeitsalltag informieren die Unternehmen, die auch ihre Azubis und jungen Mitarbeiter mitbringen. Als Einstieg in eine Ausbildung empfehlen die Betriebe ein Praktikum, um den Arbeitsalltag kennenzulernen. Das kann zeitlich flexibel und unbürokratisch vereinbart werden.

Ansprechpartner sind die Unternehmen vor Ort.

Für eine Ausbildung sind ein guter Hauptschulabschluss oder ein Realschulabschluss erforderlich. Bewerber zum Berufskraftfahrer Personenverkehr sollten zum Zeitpunkt des Lehrbeginns 17 Jahre alt sein, um den Führerschein erwerben zu können. Nach einer erfolgreichen Ausbildung gibt es gute Jobchancen in den Verkehrsunternehmen in Thüringen.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de
www.werd-busfahrer.de
www.forumberufsstart.de

Servicecenter in Jena für Kunden der JES Verkehrsgesellschaft

Persönliche Beratung und Auskunft zum Nahverkehr

Das Servicecenter in der Jenaer Holzmarkt-Passage, gerade barrierefrei umgebaut und wieder eröffnet, bietet auch Kunden aus dem Saale-Holzland-Kreis umfassend Beratung und Auskunft an.

REGION JENA / SAALE-HOLZLAND-KREIS. Der erste Eindruck: Hier herrscht eine freundliche Atmosphäre bei allem Kommen und Gehen. Über 500 Kunden besuchen täglich das Servicecenter, weil sie Fahrscheine kaufen oder sich beraten lassen wollen.



Freundlich beraten durch Mandy Lauenroth (linkes Foto) im Servicecenter in der Jenaer Holzmarkt-Passage.

Fahrpläne, Tarife und Abos

In jedem Falle schätzen die Kunden den persönlichen Kontakt im Servicecenter. Es stehen fünf Beratungsplätze dafür zur Verfügung. Mandy Lauenroth, Auszubildende im 3. Lehrjahr, gehört zu den freundlichen Mitarbeitern, die den Kunden auch aus dem Saale-Holzland-Kreis alle Serviceleistungen anbieten und Fragen beantworten.

Die Linienbusse der JES Verkehrsgesellschaft mbH fahren nicht nur nach Jena. Das Unternehmen gehört zu den Partnern im Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) – wie auch der Je-

naer Nahverkehr, der das Servicecenter am Holzmarkt betreibt. Deshalb ist es selbstverständlich, das gesamte Beratungs- und Dienstleistungsangebot für alle Kunden bereitzustellen.

» Alle Fahrscheine werden für das gesamte VMT-Gebiet verkauft. «

„Das Fahrscheinsortiment wird ebenfalls für das ganze VMT-Gebiet verkauft“, erzählt Sebastian Bongers, der Chef des Servicecenters. Dazu gehören auch Abo-Angebote, z.B. das Schüler-Azubi-Abo und das Abo Mobil65 für Senioren. Auch beim Ausfüllen der Anträge

unterstützen die Mitarbeiterinnen die Kunden bei Bedarf sehr gern.

Gedrucktes Infomaterial

Das Servicecenter hat wochentags von 7 bis 20 Uhr und samstags von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Herrscht frühmorgens deshalb Ruhe? „Im Gegenteil: Zum Monatswechsel stehen morgens meist junge Leute Schlange, die eine neue Monatskarte für den Nahverkehr kaufen wollen“, berichtet Sebastian Bongers. Aber Kundenbetrieb herrscht eigentlich zu jeder Tageszeit.

Zum Mitnehmen liegen im Servicecenter übersichtlich geordnet Faltposter und Informationsbroschüren aus. Viele Kunden legen Wert auf gedrucktes Infomaterial,

besonders Tarifinformationen und Linienpläne. Auch Souvenirs, die im Zusammenhang mit dem Nahverkehr stehen, können gekauft werden.

Wer persönliche Beratung rund um Bus und Bahn sucht, ist in der Holzmarkt-Passage im Jenaer Stadtzentrum genau richtig.

Servicecenter Jena
Am Holzmarkt 1, 07743 Jena

Öffnungszeiten
Montag-Freitag 7-20 Uhr
Samstag 9-16 Uhr

www.jes-eisenberg.de

VMT-Servicetelefon: 0361 / 19449

Haltewunschaster rechtzeitig betätigen Testen, Drücken, Aussteigen

Die Testphase und Werbekampagne für den Haltewunschaster in den Linienbussen der JES Verkehrsgesellschaft mbH hat begonnen. Das sind die kleinen roten Tasten an den Haltestangen, die über den gesamten Bus verteilt sind. Test deshalb, weil die Fahrgäste sich daran gewöhnen sollen, rechtzeitig dem Busfahrer zu signalisieren, dass sie an der nächsten Haltestelle aussteigen möchten.

Mit Plakaten und Aufklebern im Bus bittet das Verkehrsunternehmen seine Fahrgäste darum, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen. In den Nebenverkehrszeiten oder bei Überlandfahrten kann

es sonst passieren, dass der Linienbus an einer Haltestelle durchfährt, weil erkennbar kein Fahrgast aus- oder einsteigen will. Der Dieserverbrauch sinkt und die Umwelt wird entlastet, wenn Busse nicht an jeder Haltestelle stoppen müssen.

JES-Geschäftsführer Andreas Möller möchte bereits jetzt in der Testphase alle Fahrgäste für die Betätigung des Haltewunschasters sensibilisieren. Mit dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2015 soll das Verfahren in den Linienbussen der JES verbindlich praktiziert werden. Bis dahin werben Plakate und Aufkleber für „Testen, Drücken und Aussteigen“.

Barrierefreien Service weiterentwickeln Sprachansage in Bussen einführen

Der Service in den Linienbussen der JES Verkehrsgesellschaft mbH Eisenberg wird schrittweise weiterentwickelt. Dazu gehören Sprachansagen, die beispielsweise die nächste Haltestelle ankündigen, informiert JES-Geschäftsführer Andreas Möller. Das soll nach und nach in den Bussen getestet werden. Aktuell bedienen drei neue Mercedes-Benz CITA-RO mit der Wagennummer 216, 217 und 218 und funktionierenden Ansagen die Haltestellen als Pilotprojekt. Falls Sie die Busse entdecken, überzeugen Sie sich selbst.

Sprachansagen sind vor allem für sehbehinderte Fahrgäste ganz wichtig, die das digitale Textanzei-

gesystem im Bus nicht erkennen können. So geht die JES einen Schritt weiter, um allen Fahrgästen barrierefreie Serviceinformationen anzubieten.

Ausdrücklich weist Geschäftsführer Andreas Möller darauf hin, dass die notwendigen technischen Systeme für Sprachansagen nach und nach in den Linienbussen eingeführt werden. Der barrierefreie Service ist Teil eines Modernisierungsprogramms der Busflotte der JES Verkehrsgesellschaft.

Mehr Informationen:
www.jes-eisenberg.de

Kompakter Fahrplanservice für die Hosens- und Handtasche

Hauptlinienflyer informativ und übersichtlich

Kontakt

► **JES Verkehrsgesellschaft mbH**
 www.jes-eisenberg.de
 Servicetelefon: 0361 / 19449

KURZ & KNAPP

Mobil mit TCM

Die Gästekarte ThüringenCard ist als Drei- oder Sechs-Tageskarte auch als ÖPNV-Ticket nutzbar. Das neue integrierte Angebot, die ThüringenCard mobil (TCM), gilt für eine Person an einem Wochentag von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenend- und Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Die TCM gilt in allen Bussen, Bahnen und Straßenbahnen des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT), zu dem die JES Verkehrsgesellschaft als Partner gehört. ThüringenCards gibt es bei rund 240 Sehenswürdigkeiten in Thüringen für 37 Euro (drei Tage) oder 57 Euro (sechs Tage).

Nutzerzahlen steigen

Die JES-Internetseite wird immer häufiger genutzt. Die Zahl der Unique User stieg innerhalb eines Jahres von 6.000 auf 10.000 Besucher im Monat, die zusätzlich mehrmals die Seite aufrufen. Besonders nachgefragt sind Informationen über Fahrpläne, Baustellen, die Kundenzeitung omni und zu Aktionen des VMT.

Auf vier Hauptlinien fahren wochentags im Stundentakt die Linienbusse der JES. Jetzt sind dazu Hauptlinienflyer mit allen wichtigen Serviceinformationen erschienen.

SAALE-HOLZLAND-KREIS / REGION JENA. So ein Falblatt ist schmal, passt in jede Hosens- oder Handtasche und hat doch eine Menge an Informationen zu bieten. Zumal Busfahrgäste nur eine, vielleicht zwei oder drei Buslinien ständig oder häufig nutzen, aber nicht das gesamte Angebot.

Separate Flyer für Hauptlinien

Dafür gibt's die neuen Hauptlinienflyer. Gemeint sind die nach der Fahrplanumstellung im Dezember 2014 neu strukturierten Hauptlinien, auf denen wochentags im Stundentakt die Busse verkehren. Es handelt sich um die Stadtlinie 401 Eisenberg, die Linien 410/411 von Eisenberg nach Jena über Bürgel, die Linien 460/461 von Eisenberg nach Hermsdorf über Weißenborn bzw. Tautenhain sowie die Linien 470/471 von Eisenberg nach Stadtroda über Hermsdorf bzw. über Kahla und weiter nach St. Gangloff, Bollberg und Stadtroda.

„Wir wollen unseren Fahrgä-



So sehen die neuen Flyer aus.

Linienverlauf, Haltestellen und Umsteigepunkte

Die Flyer informieren über die aktuellen Fahrzeiten bezogen auf jede Haltestelle der Linie. Auf der beigegeführten Landkarte sind der jeweilige Linienverlauf und jede Haltestelle markiert. Umsteigepunkte sind extra gekennzeichnet mit Angabe der jeweiligen Liniennummern. Der Fahrplan ist so ge-

» Wir wollen unseren Fahrgästen mit den Hauptlinienflyern guten Service bieten. «

baut, dass Anschlussverbindungen zu anderen Bussen und Bahnen weitgehend gewährleistet werden.

Die vier Hauptlinienflyer liegen in den Linienbussen der JES zum Mitnehmen und auch im Servicecenter in der Jenaer Holzmarkt-Passage aus. Sie enthalten zusätzliche Informationen zu speziellen Angeboten der JES bzw. des VMT, etwa dem Abo Mobil65, sowie die Servicetelefonnummer und Internetadressen auch für jene Fahrgäste, die über ein Smartphone mit mobilem Internetzugang verfügen.

ten einen guten Service bieten. Die Hauptlinienflyer sind ein Baustein dafür“, sagt JES-Geschäftsführer Andreas Möller. Nicht alle Fahrgäste verfügen über ein Smartphone mit mobilem Internetzugang, um jederzeit und an jedem Ort Fahrplaninformationen abrufen zu können.

IMPRESSUM

bus & bahn thüringen
 ...wir fahren Sie.

Herausgeber:
 Bus & Bahn Thüringen e. V.
 Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
 Telefon 0361 / 226 20 44
 info@bus-bahn-thueringen.de
 www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Andreas Möller

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer - Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V., Photo-König Bad Lobenstein / Thüringer Tourismus GmbH

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 20.07.2015

omni Nr. 49 erscheint am 02.12.2015

| | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|---|--|---|------------------------------|----------------------|---|--|--|----------------|-----------------------------------|---------------------------------|--|--------------------------------------|
| Baby | ▼ | ▼ | ein Binde- wort | ▼ | spanische Anrede: Frau | einfacher Schrank | ▼ | vornehm | Frage- wort | ▼ | Schul- festsaal | Handel mit Diebes- gut | Zeichen d. Herr- scher- würde | ▼ |
| Hinfahrt | ▶ | | | | | | | Preis- treiber: Gruppe von Wildsauen | ▶ | | | | | |
| ▶ | | | strecken, spannen | | Sing- vogel | ▶ | | | | | zweckbe- stimmtes Verhalten | | Vater und Mutter | |
| inhalts- los, lang- weilig | | | Spiel mit 28 und mehr Steinen | ▶ | | | | | griech. Hauptst. vornehmes Haus | ▶ | | | | |
| Hab- Raff- sucht | ▶ | | | | Riech- organ | | indische Entspan- nungs- übungen | | | jeder- mann | ▶ | | | |
| Haupt- stadt Öster- reichs | | | Lösung | ▶ | | | | | | | | | | Welt- organi- sation (Abk.) |
| ▶ | | | | | ital. Tonsilbe | | flüs- siges Fett | ▶ | | | anhäng- lich | ▶ | | |
| Abk.: Norden | ▶ | | fleißig | ▶ | | | | gleich- förmig aufsagen | ▶ | | | | | |
| äußerst schöpfe- rischer Mensch | ▶ | | | | | | Ausruf des Schmer- zes | ▶ | | | Licht- spiel- haus | ▶ | | |



svd1509.3-5